

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 14.07.2022

Anfrage Nr.: 0062/2022/FZ
Anfrage von: Stadtrat Leuzinger
Anfragedatum: 29.06.2022

Beschlusslauf
Letzte Aktualisierung: 01. August 2022

Betreff:

Sitzinseln am SNP Dome

Schriftliche Frage:

In Ihrer deutlich verspäteten Antwort auf meine Fragen zur Farbe der Sitzinseln vorm SNP Dome, behaupten Sie diese seien durch eine "sehr intensive Nutzung insbesondere auch durch Jugendliche" beschädigt worden. Es hätten sich "bereits nach kürzester Zeit erhebliche Schäden an den farbigen Betoneinfassungen gezeigt (...) Um unschöne Folgen und ein permanent beschädigtes Erscheinungsbild zu vermeiden, haben wir uns daher dazu entschlossen, die Farbe durch Sandstrahlen zu entfernen und die Betonelemente im „Urzustand“ zu verwenden. Diese Maßnahme hat circa 13.000 Euro gekostet".

Dazu habe ich folgende Nachfragen:

1. Mein Stadtratsbüro befindet sich in unmittelbarer Nähe, weder ich, noch mein Büroleiter, haben dort jemals Jugendliche oder sonst wen gesehen, wenn nicht gerade Spielbetrieb war. Woher haben Sie die Erkenntnis, dass dieser Platz "intensiv" von Jugendlichen genutzt würde? Können Sie das belegen?
2. Was genau bedeutet eigentlich „innerhalb kürzester Zeit?“ Bitte nennen Sie das Datum, wann genau diese sogenannten "erheblichen Schäden" festgestellt worden sind.
3. Bitte belegen Sie die von Ihnen sogenannten „erheblichen Schäden“ bildlich.
4. In Ihrer Antwort wird ständig von "wir" gesprochen. Wer genau ist "wir"? Verwenden Sie schon den Pluralis Majestatis?
5. Für den Fall dass Sie Punkt 3 nicht liefern können: Halten Sie es wirklich für angemessen 13.000 € Steuergeld zu verschwenden, nur um 5 Sitzinseln, die so gut wie nie genutzt werden, von Gelb in Grau zu färben?

Anfrage Nr.:

Anfrage Nr.: 0062/2022/FZ

00340045.doc

...

Antwort:

Wie bereits in der ersten Stellungnahme beschrieben, verzeichnen wir seit der Öffnung der Platzfläche zunehmend Vandalismus. Dies können die Mitarbeiter des Landschafts- und Forstamtes sowie die Mitarbeiter des SNP Dome bei Bedarf gern vor Ort erläutern. Der Prozess der missbräuchlichen Nutzung ist nicht auf ein genaues Datum zu fixieren. Vielmehr sind die Schäden durch nicht vorgesehene Nutzung so signifikant, dass nur wenige Wochen nach der Freigabe der Platzfläche irreversible Beschädigungen der Möblierung/ Ausstattung der Freianlagen ersichtlich war.

Die beiden Fotos sollen dies exemplarisch verdeutlichen. Zerstörte Pflanzflächen, ein zerstörter Baum, das „einwachsen“ der Treppenkanten zum Skaten, wiederholtes Aufbrechen der Baumgitter mit Werkzeugen sowie starke Vermüllung insbesondere an den Wochenenden sind weitere Auswirkungen der missbräuchlichen Nutzung des öffentlichen Freiraums an der Halle.

Aus diesem Grund überprüfen der kommunale Ordnungsdienst sowie die Polizei diese Bereiche im Rahmen der täglichen Kontrollfahrten, um zukünftig Beschädigungen an den Freianlagen auf ein Minimum zu beschränken.



Abb.1: Foto vom 17.11.2021 Deutliche Kratzspuren von Skatern, welche die Farbbeschichtung zerstört haben. Eine Reparatur war nicht möglich, da die Farbbeschichtung mit Anti-Graffiti-Schutz versehen war.



Abb.2: Foto vom 04.05.2022 Zerstörte Baumanbindung, der Baum ist so beschädigt, dass er ausgetauscht werden muss.

Sitzung des Gemeinderates vom 20.07.2022

Ergebnis: behandelt